

22.12.2017

Niederschrift 005/2017

Kreisausschuss

am 11.12.2017 | Kreishaus Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal C.002-C.003 |
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Landrat Michael Makiolla

Kreistagmitglieder SPD

Frau Angelika Chur

Vertretung für Eickhoff, Martina

Frau Brigitte Cziehso

Herr Bernd Engelhardt

Herr Udo Holz

Herr Dirk Kolar

Herr Theodor Rieke

Herr Martin Wiggermann

Kreistagmitglieder CDU

Herr Günter Bremerich

Herr Peter Dörner

Herr Wilhelm Jasperneite

Herr Gerhard Meyer

Frau Elke Middendorf

Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Herbert Goldmann

Frau Anke Schneider

Kreistagmitglieder GFL-Lünen / UWG-Selm

Herr Helmut Rosenkranz

Beratendes ordentliches Mitglied

Herr Michael Klostermann

Verwaltung

Herr Dr. Thomas Wilk, Kreisdirektor / Dezernent I

Herr Torsten Göpfert, Dezernent III

Herr Dirk Wigant, Dezernent IV

Frau Sabine Leiße, Leiterin Stabsstelle Planung und Mobilität

Frau Katja Schuon, Leiterin Stabsstelle Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Frau Susanne Kronenberg, Schriftführerin

Abwesend

Kreistagmitglieder SPD

Frau Eickhoff, Martina

Kreistagmitglieder Linksfraktion

Herr Werner Sell

Verwaltung

Herr Dr. Detlef Timpe, Dezernent II

Herr Landrat Michael Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 30.11.2017 verschickt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|--------------------|----------|--|
| Punkt 1 | | Bestellung einer Schriffführerin |
| Punkt 2 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 3 | 195/17 | Genehmigung einer Dienstreise zur Sitzung des Deutsch-Polnischen Ausschusses am 06./07.12.2017 in Warschau/Zyrardów;
Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses |
| Punkt 4 | 194/17 | Ersatzberufung eines Mitglieds des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Hamm |
| Punkt 5 | | Haushalt 2018 - Verabschiedung |
| Punkt 5.1 | 160/17 | Wirkungsorientierte Steuerung: Projektstand und Abbildungen im Produkthaushalt 2018 |
| Punkt 5.1.1 | 205/17 | Budget 51, Familie und Jugend: Kennzahlen erweitern;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2017 |
| Punkt 5.2 | 156/17/1 | Stellenplan für das Jahr 2018 |
| Punkt 5.2.1 | 206/17 | Kreis als Koordinierungsstelle in Fragen der Luftreinhaltung; Schaffung eines halben Vollzeitäquivalents für zwei Jahre;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2017 |
| Punkt 5.2.2 | 200/17 | Nahtlose Weiterführung des Landes-Aktionsprogramms "KOMM-AN NRW";
Antrag der FDP-Fraktion vom 29.11.2017 |

- Punkt 5.2.3** 209/17 Einrichtung von 10 Fallmanager-Stellen für die Haushaltsjahre 2018 - 2021;
Antrag der Linksfraktion vom 06.12.2017
- Punkt 5.2.4** 210/17 Umsetzung von Maßnahmen zur Wirkungsorientierten Steuerung im Handlungsfeld
Wirtschaft und Arbeit - Einrichtung von 3,0 VZÄ-Stellen;
Antrag der FDP-Fraktion vom 06.12.2017
- Punkt 5.2.5** 234/17 Halbierung der Anzahl jugendlicher Arbeitsloser bis zum Jahr 2020 (DS 156/17/1,
Ziffer 1); Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 5.3** 196/17/1 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018; Änderungen des Entwur-
fes und Beschlussfassung über die Einwendungen der Städte und Gemeinden
- Punkt 5.3.1** 201/17 Marketing-Maßnahmen im Vorfeld der Wiedereröffnung der Ausstellungsräumlich-
keiten auf Schloss Cappenberg ergreifen; Antrag der FDP-Fraktion vom 29.11.2017
- Punkt 5.3.2** 202/17 Maßnahmen zur Minderung der Mietzahlungen für die Mietsache "Ausstellungs-
räumlichkeiten auf Schloss Cappenberg" treffen;
Antrag der FDP-Fraktion vom 29.11.2017
- Punkt 5.3.3** 203/17 Streichung der Mittel für die Förderung von Kulturveranstaltungen mit überregiona-
ler Bedeutung; Antrag der FDP-Fraktion vom 29.11.2017
- Punkt 5.3.4** 219/17 60 Jahre Heinz-Hilpert-Theater durch den Kreis Unna unterstützen;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 5.3.5** 223/17 Museumspädagogik für Kinder und Jugendliche stärken und Transfer für Schulklas-
sen unterstützen; Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 5.3.6** 204/17 Senkung des Hebesatzes der Allgemeinen Kreisumlage durch eine Einsetzung der
bilanziellen Ausgleichsrücklage in Höhe von 4,1 Mio. Euro;
Antrag des FW-Mitglieds vom 05.12.2017
- Punkt 5.3.7** 212/17 Start des Projekts "Kommunal wird Digital" im Rahmen der Interkommunalen Zu-
sammenarbeit und Bereitstellung von Planungskosten;
Antrag der FDP-Fraktion vom 06.12.2017
- Punkt 5.3.8** 221/17 Kosten der Unterkunft;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 5.3.9** 236/17 Erhöhung des Haushaltsansatzes für das Kommunale Integrationszentrum, Maß-
nahme "Demokratie und Rassismus in den Kommunen";
Antrag der Linksfraktion vom 09.12.2017
- Punkt 5.3.10** 225/17 Reduzierung der Haushaltsmittel für die Nachhaltigkeitsstrategie;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 5.3.11** 207/17 Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Fortführung der Nachhaltigkeitsstrategie;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2017

- Punkt 5.3.12** 208/17 Haushaltmittel Ökologiestation;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2017
- Punkt 5.3.13** 227/17 Erhöhung der Haushaltmittel für das Projekt "Naturerlebnis Lippeauen";
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 6** 180/17 Entwurf des Gesamtabschlusses für das Geschäftsjahr 2014
- Punkt 7** 179/17 Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2016
- Punkt 8** Strukturen der Beteiligung des Kreises Unna weiter optimieren; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 8.1** 230/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 9** Betriebsgesellschaft Haus Opherdicke; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 9.1** 214/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 10** 174/17 Beitritt des Kreises Unna zur d-NRW AöR
- Punkt 11** Rahmenbedingung für Ausbildung beim Konzern Kreis verbessern; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 11.1** 226/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 12** Einführung eines Regionaltickets prüfen; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 12.1** 215/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 13** Zeitnahe Einführung eines Azubiticket unterstützen; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 13.1** 233/17 Zeitnahe Einführung des Azubitickets unterstützen;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 13.2** 211/17 Konzept zur Einführung eines Azubi-Tickets und Bereitstellung von Planungskosten; Antrag der FDP-Fraktion vom 06.12.2017
- Punkt 14** Ein einfaches Ticketwesen ist kundenfreundlich; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 14.1** 217/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 15** Nahverkehrsplan Kreis Unna; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 15.1** 220/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

- Punkt 16** Aufnahme von Planungen für Lückenschluss zwischen dem Radwegenetz des Kreises Unna und dem Münsterland; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 16.1** 213/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 17** Ausstattung Notarzteinsatzfahrzeuge verbessern; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 17.1** 216/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 18** 165/17 Gründung einer "Unechten Arbeitsgemeinschaft" für die Ausbildung im Bereich der Feuerwehren
- Punkt 19** 185/17 Alarmierung der Bevölkerung im Falle eines Großschadensereignisses; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen und Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2017
- Punkt 19.1** 197/17 Warnung der Bevölkerung im Kreis Unna durch Sirenen; Sachstandsbericht
- Punkt 20** Fortbestand Sozialticket; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.11.2017
- Punkt 20.1** 199/17 Resolution an die Landesregierung NRW: Erhalt der Finanzierung des Sozialtickets; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.11.2017
- Punkt 21** 167/17 Vereinbarungen zur Umsetzung und Mitfinanzierung der Schuldnerberatung im Kreis Unna
- Punkt 22** 181/17 Richtlinien des Kreises Unna über die Gewährung angemessener Unterkunfts- und Heizkosten; Festsetzung neuer Richtwerte für die Angemessenheit
- Punkt 23** Medizinstipendium Kreis Unna - Ärztemangel im Kreis rechtzeitig begegnen; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 23.1** 218/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 24** Psychiatrische Versorgung von Kindern und Jugendlichen; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 24.1** 224/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 25** Weitere Erschließung Inlogpark sichern; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 25.1** 232/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 26** Realisierung der K40n während der Vollsperrung 2018; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

- Punkt 26.1** 228/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 27** Nutzung der Kreisstraßenränder als Blühstreifen zur Aufrechterhaltung der Insektenartenvielfalt; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 27.1** 222/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 27.2** 235/17 Aufrechterhaltung der Insektenvielfalt;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.12.2017
- Punkt 28** Rekultivierung der landwirtschaftlich genutzten Flächen im Kreis Unna für eine ökologisch nachhaltige Bewirtschaftung; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 28.1** 229/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 29** 173/17 Achtzehnte Änderungssatzung zur Vierten Abfallgebührensatzung des Kreises Unna vom 07.12.1998 (18. ÄS) - Festlegung der Abfallgebührensätze des Jahres 2018
- Punkt 30** 182/17 Einleitungsbeschluss zur Änderung von Landschaftsplänen
- Punkt 31** 184/17 Technologiezentren im Kreis Unna;
Bericht der Wirtschaftsförderungsgesellschaft
- Punkt 32** Vernetzung der Musikschulen im Kreis Unna fördern; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017
- Punkt 32.1** 231/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017
- Punkt 33** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen
- Punkt 33.1** 198/17 Geplante Kürzungen bei den Mitteln für die soziale Beratung von Flüchtlingen; Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.11.2017

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 34** 175/17 Grunderwerb für Naturschutzzwecke in Unna-Massen
- Punkt 35** 183/17 Grunderwerb und freiwilliger Landtausch für Naturschutzzwecke in Lünen, Kamen und Bönen
- Punkt 36** 193/17 Verkauf eines Grundstücks in Bönen-Nordböge
- Punkt 37** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Bestellung einer Schriftführerin

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Susanne Kronenberg zur Schriftführerin für diese Sitzung des Kreis-ausschusses bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

Punkt 3 195/17 Genehmigung einer Dienstreise zur Sitzung des Deutsch-Polnischen Aus- schusses am 06./07.12.2017 in Warschau/Zyrardów; Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Erörterung

Herr Landrat Makiolla kündigt für die nächste Sitzung des Kreis Ausschusses einen Bericht von Herrn Jasperneite zu der von ihm durchgeführten Dienstreise an.

Beschluss

Folgender, von Herrn Landrat Makiolla und dem Kreis Ausschussmitglied Brigitte Cziehso am 27.11.2017 gem. § 50 Abs. 3 Satz 2 KrO (analog) im Wege äußerster Dringlichkeit gefasster Beschluss wird genehmigt:

Die Dienstreise von Herrn Wilhelm Jasperneite vom 06. - 07.12.2017 nach Warschau/Żyrardów zur Teilnah-me an der Sitzung des Deutsch-Polnischen Ausschusses wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 4 194/17 Ersatzberufung eines Mitglieds des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Hamm

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Bezirksregierung Arnsberg wird vorgeschlagen, Herrn Bürgermeister Stephan Rotering (Gemeinde Bönen) für die restliche Dauer der 13. Amtsperiode (bis 30.06.2022) als Mitglied des Verwaltungsausschus-ses der Agentur für Arbeit Hamm zu berufen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 5

Haushalt 2018 - Verabschiedung

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass sich der Ältestenrat darauf verständigt habe, die Dauer der jeweiligen Haushaltsreden im Kreistag auf 15 Minuten zu begrenzen.

Herr Kreisdirektor Dr. Wilk weist darauf hin, dass in der Kreistagssitzung die Auswirkungen der beschlossenen Anträge direkt in den Haushaltsentwurf für 2018 eingerechnet würden, sodass er vor der abschließenden Beschlussfassung über Stellenplan und Haushaltssatzung die aktuellen Zahlen zu Zahllast und Hebesatz nennen können.

Herr Landrat Makiolla schlägt vor, anhand der zur Verfügung gestellten Übersicht (Anlage 1) alle zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegenden Anträge zur Klärung von Verständnis- und Verfahrensfragen einzeln durchzugehen, Beratung und Beschlussfassung aber auf die morgige Sitzung des Kreistages zu verschieben. Dies findet die Zustimmung aller Kreisausschussmitglieder. Herr Landrat Makiolla erinnert an die vom Kreistag beschlossenen Haushaltsgrundsätze, nach denen es für jeden Antrag grundsätzlich auch einen Deckungsvorschlag geben müsse.

Dann werden die Anträge der Reihenfolge nach dem vereinbarten Verfahren aufgerufen und besprochen.

Punkt 5.1 160/17 Wirkungsorientierte Steuerung: Projektstand und Abbildungen im Produkthaushalt 2018

Die Drucksache 160/17 zur Wirkungsorientierten Steuerung: Projektstand und Abbildungen im Produkthaushalt 2018 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 5.1.1 205/17 Budget 51, Familie und Jugend: Kennzahlen erweitern; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2017

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass es eine entsprechende Kennzahl bereits gebe und verweist auf Seite 48 des Budgetberichts für den Fachbereich Familie und Jugend (FB 51). Zur inhaltlichen Diskussion schlägt er eine Verweisung des Themas in die Strategiekommission vor.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 5.2 156/17/1 Stellenplan für das Jahr 2018

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.2.1 206/17 Kreis als Koordinierungsstelle in Fragen der Luftreinhaltung; Schaffung eines halben Vollzeitäquivalents für zwei Jahre;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla verweist auf die für den 13.12.2017 anberaumte Bürgermeisterkonferenz hin, in der er das Thema besprechen wolle. Er empfehle eine Verweisung des Antrags in den zuständigen Fachausschuss. Für diesen Antrag fehle der Deckungsvorschlag.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.2.2 200/17 Nahtlose Weiterführung des Landes-Aktionsprogramms "KOMM-AN NRW";
Antrag der FDP-Fraktion vom 29.11.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.2.3 209/17 Einrichtung von 10 Fallmanager-Stellen für die Haushaltsjahre 2018 - 2021;
Antrag der Linksfraktion vom 06.12.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist auf den fehlenden Deckungsvorschlag zu diesem Antrag hin.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.2.4 210/17 Umsetzung von Maßnahmen zur Wirkungsorientierten Steuerung im Handlungsfeld Wirtschaft und Arbeit - Einrichtung von 3,0 VZÄ-Stellen;
Antrag der FDP-Fraktion vom 06.12.2017**

Erörterung

Herr Klostermann erklärt, dass es bei diesem Antrag nicht um zusätzliche Stellen gehe, sondern um die Befristung dieser 3 Stellen auf 5 Jahre.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 5.2.5 234/17 Halbierung der Anzahl jugendlicher Arbeitsloser bis zum Jahr 2020 (DS 156/17/1, Ziffer 1); Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Erörterung

Frau Cziehso weist auf die im Unterschied zum Antrag der FDP-Fraktion kürzere Befristungszeit von 3 Jahren hin.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 5.3 196/17/1 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018; Änderungen des Entwurfes und Beschlussfassung über die Einwendungen der Städte und Gemeinden

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.1 201/17 Marketing-Maßnahmen im Vorfeld der Wiedereröffnung der Ausstellungsräumlichkeiten auf Schloss Cappenberg ergreifen;
Antrag der FDP-Fraktion vom 29.11.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.2 202/17 Maßnahmen zur Minderung der Mietzahlungen für die Mietsache "Ausstellungsräumlichkeiten auf Schloss Cappenberg" treffen;
Antrag der FDP-Fraktion vom 29.11.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass im Jahr 2017 keine Miete für die Räumlichkeiten auf Schloss Cappenberg gezahlt worden sei. Wie das im Jahr 2018 sei, hänge von den weiteren Verhandlungen ab. Der Kreis sei nur Untermieter des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) und habe kein direktes Mietverhältnis mit dem Grafen Kanitz. Er schlage der FDP-Fraktion vor, ihre Vertreter in der Landschaftsversammlung in dieser Angelegenheit zu kontaktieren.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 5.3.3 203/17 Streichung der Mittel für die Förderung von Kulturveranstaltungen mit überregionaler Bedeutung; Antrag der FDP-Fraktion vom 29.11.2017

Erörterung

Siehe unter Punkt 5.3.4

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.4 219/17 60 Jahre Heinz-Hilpert-Theater durch den Kreis Unna unterstützen;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass dieser Antrag im Zusammenhang mit dem Antrag der FDP-Fraktion (DS 203/17 / Punkt 5.3.3) zu sehen sei, da dieser als weitergehend angesehen werde. Es schließt sich ein Austausch über die Kulturförderrichtlinien des Kreises an.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.5 223/17 Museumspädagogik für Kinder und Jugendliche stärken und Transfer für Schulklassen unterstützen;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.6 204/17 Senkung des Hebesatzes der Allgemeinen Kreisumlage durch eine Einsetzung der bilanziellen Ausgleichsrücklage in Höhe von 4,1 Mio. Euro;
Antrag des FW-Mitglieds vom 05.12.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla erklärt, dass man sich mit den kreiseigenen Städten und Gemeinden darauf verständigt habe, die Ausgleichsrücklage in mehreren Schritten zu senken und diese damit einverstanden seien.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.7 212/17 Start des Projekts "Kommunal wird Digital" im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit und Bereitstellung von Planungskosten;
Antrag der FDP-Fraktion vom 06.12.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist auf den fehlenden Deckungsvorschlag zu diesem Antrag hin.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.8 221/17 Kosten der Unterkunft;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass dieser Antrag den Deckungsvorschlag für alle übrigen Anträge der SPD- und CDU-Fraktion darstelle.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.9 236/17 Erhöhung des Haushaltsansatzes für das Kommunale Integrationszentrum, Maßnahme "Demokratie und Rassismus in den Kommunen";
Antrag der Linksfraktion vom 09.12.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.10 225/17 Reduzierung der Haushaltsmittel für die Nachhaltigkeitsstrategie;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 5.3.11 207/17 Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Fortführung der Nachhaltigkeitsstrategie; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2017

Erörterung

Herr Goldmann erläutert, dass es sich bei den 8.000 Euro um zusätzliche Haushaltsmittel handele, die für die Fortführung der Nachhaltigkeitsstrategie bereitgestellt werden sollten. Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass in dem Fall dann auch der Deckungsvorschlag fehle.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.12 208/17 Haushaltsmittel Ökologiestation;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist auf den fehlenden Deckungsvorschlag zu diesem Antrag hin.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 5.3.13 227/17 Erhöhung der Haushaltsmittel für das Projekt "Naturerlebnis Lippeauen";
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist auf den fehlenden Deckungsvorschlag zu diesem Antrag hin.

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 6 180/17 Entwurf des Gesamtabschlusses für das Geschäftsjahr 2014

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der am 08.11.2017 vom Kämmerer aufgestellte und vom Landrat bestätigte Entwurf des Gesamtabschlusses 2014 wird zur weiteren Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 7 179/17 Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2016

Der Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2016 (DS 179/17) wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 8 Strukturen der Beteiligung des Kreises Unna weiter optimieren; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Frau Cziehso teilt mit, dass im Anschluss an diese Sitzung des Kreisausschusses eine Fraktionssitzung stattfindet, um zu klären, wie mit den gemeinsamen Anträgen von SPD- und CDU-Fraktion zu den Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen im morgigen Kreistag verfahren werden solle. Überlegt werde eine Verweisung dieser Anträge in die zuständigen Fachausschüsse.

Herr Landrat Makiolla schlägt daraufhin vor, hinsichtlich dieser Anträge unter den jeweiligen Tagesordnungspunkten ggf. noch offene Fragen zu klären und deren Beratung und Beschlussfassung auf die Sitzung des Kreistages zu verschieben. Über dieses Vorgehen herrscht Einvernehmen im Kreisausschuss.

Punkt 8.1 230/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 9 Betriebsgesellschaft Haus Opherdicke; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 9.1 214/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 10 174/17 Beitritt des Kreises Unna zur d-NRW AöR

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreis Unna tritt der d-NRW Anstalt öffentlichen Rechts bei und bringt sich mit dem Stammkapital in Höhe von 1.000 € ein.

Der Landrat wird beauftragt, die erforderliche Beitrittserklärung – rückwirkend zum 01.01.2017 – gegenüber der d-NRW AöR abzugeben und die Stammkapitaleinlage entsprechend einzubringen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 11 Rahmenbedingung für Ausbildung beim Konzern Kreis verbessern; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass der zuständige Ausschuss für diesen Antrag im Falle einer Verweisung der Kreisausschuss sei. Auf Nachfrage von Herrn Goldmann erklärt er, dass er darin keinen Eingriff in seine Organisationshoheit sehe. Herr Kreisdirektor Dr. Wilk könne im Kreistag zu diesem Punkt etwas sagen.

Punkt 11.1 226/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 12 Einführung eines Regionaltickets prüfen; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 12.1 215/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 13 Zeitnahe Einführung eines Azubiticket unterstützen; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass zu diesem Punkt zwei Anträge vorliegen. Zum einen von SPD- und CDU-Fraktion (Drucksache 233/17) und zum anderen von der FDP-Fraktion (Drucksache 211/17). Zu letzterem führt er aus, dass beim Kreis Unna keine Planungskosten im Rahmen der Einführung eines Azubi-Tickets entstehen würden, da der Kreis für diese Planungen gar nicht zuständig sei.

Herr Klostermann teilt mit, seine Fraktion werde sich im Kreistag dazu äußern, ob der Antrag aufrecht erhalten werde.

**Punkt 13.1 233/17 Zeitnahe Einführung des Azubitickets unterstützen;
Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 13.2 211/17 Konzept zur Einführung eines Azubi-Tickets und Bereitstellung von Planungskosten; Antrag der FDP-Fraktion vom 06.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 14 Ein einfaches Ticketwesen ist kundenfreundlich; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 14.1 217/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 15 Nahverkehrsplan Kreis Unna; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 15.1 220/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 16 Aufnahme von Planungen für Lückenschluss zwischen dem Radwegenetz des Kreises Unna und dem Münsterland; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass am 11.09.2017 eine gemeinsame Verwaltungsvorstandssitzung des Kreises Unna und des Kreises Coesfeld in Lüdinghausen stattgefunden habe, in deren Rahmen diese Thematik bereits besprochen worden sei. Dies sei daher schon in die Wege geleitet worden.

Punkt 16.1 213/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 17 Ausstattung Notarzteinsatzfahrzeuge verbessern; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 17.1 216/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 18 165/17 Gründung einer "Unechten Arbeitsgemeinschaft" für die Ausbildung im Bereich der Feuerwehren

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Gründung einer „Unechten Arbeitsgemeinschaft“ für die weiterführende Ausbildung der Feuerwehren im Kreis Unna zwischen dem Kreis Unna, der Stadt Hamm und den Kreisen Coesfeld und Soest wird zugestimmt.

Der Landrat wird beauftragt, den als Anlage beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 19 185/17 Alarmierung der Bevölkerung im Falle eines Großschadensereignisses; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen und Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2017

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass der Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr sich am 20.11.2017 damit befasst habe und den Beschlussvorschlag des Antrags einstimmig empfohlen habe. Die Verwaltung habe diesen daraufhin umgesetzt und mit der Drucksache 197/17 einen Sachstandsbericht zum Thema Warnung der Bevölkerung durch Sirenen abgegeben. Er sehe insofern den Antrag als erfüllt an. Er bitte den Antragsteller mitzuteilen, was darüber hinaus von Seiten der Verwaltung seiner Meinung nach noch getan werden solle.

Herr Jasperneite berichtet, dass hinsichtlich der akustischen Alarmierung von Seiten einiger Feuerwehren und Rettungsdienste der Wunsch nach einer Probealarmierung an seine Fraktion herangetragen worden sei, um zu überprüfen, wo diese im Kreisgebiet schon funktioniere und wo es noch Bedarfe gebe, um frühzeitig nachsteuern zu können.

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass die technischen Voraussetzungen noch nicht überall im Kreisgebiet vorlägen. Zu gegebener Zeit könne eine entsprechende Alarmierung getestet werden, wenn dies dann nicht ohnehin schon durch das Innenministerium erfolge. Er bittet Herrn Jasperneite, den Antrag bis zum morgigen Kreistag ggf. umzuformulieren.

Die weitere Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 19.1 197/17 Warnung der Bevölkerung im Kreis Unna durch Sirenen;
Sachstandsbericht**

Erörterung

Siehe unter Punkt 19

Der Bericht über die Warnung der Bevölkerung im Kreis Unna durch Sirenen (DS 197/17) wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 20 Fortbestand Sozialticket; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.11.2017

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist Herrn Goldmann darauf hin, dass der erste Spiegelstrich des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nicht mehr aktuell sei.

Herr Goldmann kündigt an, im morgigen Kreistag mitzuteilen, wie mit dem Antrag weiter verfahren werden solle.

Punkt 20.1 199/17 Resolution an die Landesregierung NRW: Erhalt der Finanzierung des Sozialtickets; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.11.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 21 167/17 Vereinbarungen zur Umsetzung und Mitfinanzierung der Schuldnerberatung im Kreis Unna

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, auf der Grundlage der in der Anlage zur Drucksache 167/17 beigefügten neuen „Vereinbarung zur Umsetzung und Mitfinanzierung der Schuldnerberatung im Kreis Unna“ mit jedem Träger eine separate Vereinbarung mit den im Einzelfall notwendigen Modifizierungen zu schließen.

Die Vereinbarung mit der S.I.G.N.A.L. Schwerte gGmbH ist bis zum 30.09.2018 zu befristen. Bis zu diesem Zeitpunkt sind Gespräche für einen Trägerwechsel von S.I.G.N.A.L. zur Zentralen Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt, Unterbezirk Unna, zu führen und zu vereinbaren. Grundvoraussetzung ist, dass ein angemessenes Beratungsangebot am Standort Schwerte beibehalten wird.

Im Übrigen ist zur Entwicklung der Schuldnerberatung, insbesondere zur Ergebnisqualität und zur Wirkungsorientierung, einmal jährlich im Ausschuss für Arbeitsmarkt und Wirtschaftsförderung zu berichten.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 22 181/17 Richtlinien des Kreises Unna über die Gewährung angemessener
Unterkunfts- und Heizkosten;
Festsetzung neuer Richtwerte für die Angemessenheit**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die laufenden Bedarfe der Unterkunft in den Rechtskreisen SGB II und SGB XII gelten mit Wirkung vom 01.01.2018 die im Rahmen des Fortschreibungsberichts des Konzepts zur Ermittlung der Bedarfe für Unterkunft (Stand: 11/2017) ermittelten neuen Richtwerte 2017 für die Angemessenheit laut Tabelle 24 der Anlage zur Drucksache 181/17.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 23 Medizinstipendium Kreis Unna - Ärztemangel im Kreis rechtzeitig begegnen;
Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom
27.11.2017**

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 23.1 218/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

**Punkt 24 Psychiatrische Versorgung von Kindern und Jugendlichen; Tagesord-
nungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom
27.11.2017**

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 24.1 224/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 25 **Weitere Erschließung Inlogpark sichern; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017**

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 25.1 **232/17** **Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 26 **Realisierung der K40n während der Vollsperrung 2018; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017**

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 26.1 **228/17** **Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 27 **Nutzung der Kreisstraßenränder als Blühstreifen zur Aufrechterhaltung der Insektenartenvielfalt;**
Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist auf zwei zu diesem Punkt vorliegenden Anträge hin, einen von SPD-und CDU-Fraktion (Drucksache 222/17) sowie einen ergänzenden der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Drucksache 235/17).

Punkt 27.1 **222/17** **Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 27.2 **235/17** **Aufrechterhaltung der Insektenvielfalt;**
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 28 **Rekultivierung der landwirtschaftlich genutzten Flächen im Kreis Unna für eine ökologisch nachhaltige Bewirtschaftung; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017**

Erörterung

Siehe unter Punkt 8

Punkt 28.1 **229/17** **Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017**

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 29 **173/17** **Achtzehnte Änderungssatzung zur Vierten Abfallgebührensatzung des Kreises Unna vom 07.12.1998 (18. ÄS) - Festlegung der Abfallgebührensätze des Jahres 2018**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die der Drucksache 173/17 als Anlage 1 beigefügte 18. Änderungssatzung zur Vierten Abfallgebührensatzung des Kreises Unna vom 07.12.1998 (18. ÄS) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 30 **182/17** **Einleitungsbeschluss zur Änderung von Landschaftsplänen**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Landschaftspläne Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 des Kreises Unna sind zu ändern.
2. Der vorgelegte Entwurf der Änderungen in Text und Karte wird gebilligt.
3. Der Landrat wird beauftragt, auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG NRW) jeweils vereinfachte Änderungsverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 31 **184/17** **Technologiezentren im Kreis Unna;
Bericht der Wirtschaftsförderungsgesellschaft**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla kündigt für die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 einen kurzes Fazit zur den Aussagen von Herrn Dr. Danneboom zu den Technologiezentren im Kreis Unna an.

Punkt 32 **Vernetzung der Musikschulen im Kreis Unna fördern; Tagesordnungspunkt-
aufnahmeverlangen der Fraktionen SPD und CDU vom 27.11.2017**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass über dieses Thema in der Klausurtagung der Bürgermeister schon im Januar 2016 ausführlich gesprochen worden sei. Es sei ein Thema der kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Entsprechende Anträge sollten besser über die Fraktionen in den örtlichen Räten angeregt werden.

Punkt 32.1 231/17 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 05.12.2017

Beratung und Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 12.12.2017 verschoben.

Punkt 33 **Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen**

Mitteilungen der Verwaltung ergeben sich nicht.

Punkt 33.1 198/17 Geplante Kürzungen bei den Mitteln für die soziale Beratung von Flüchtlingen; Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.11.2017

Herr Göpfert verliest die schriftlich verfasste Antwort auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.11.2017 (Anlage 2).

Anlagen

1. Liste Abstimmungsreihenfolge der Anträge zum Haushalt 2018 (Stand 11.12.2017)
2. Antwort auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 28.11.2017 (DS 198/17)

gez. Susanne Kronenberg
Schriftführerin

ges. Michael Makiolla
Vorsitzender